



Staatliche
Gemeinschaftsschule
Weimar

www.jenaplan-weimar.de

Herzlich Willkommen!

Wir freuen uns, dass Sie sich für unsere Schule interessieren!

Liebe Eltern von Schulanfängern im Jahr 2021,

leider können wir aufgrund der Pandemie in diesem Jahr keinen Informationse Elternabend für Sie durchführen.

Wie wir an den unzähligen telefonischen Anfragen erkennen und aus den vergangenen Jahren wissen, haben Sie verständlicherweise viele Fragen und diese möchten wir Ihnen an dieser Stelle gerne beantworten.

Ist die Gemeinschaftsschule Weimar mit Jenaplan Profil die richtige Schule für mein Kind?

Ja, wenn Sie möchten, dass Ihr Kind

- ohne Schulwechsel, an einer Staatlichen Gemeinschaftsschule, zum allgemeinbildenden Schulabschluss geführt wird.

https://bildung.thueringen.de/fileadmin/ministerium/publikationen/Flyer_Gemeinschaftsschule.pdf

- nach dem pädagogischen Konzept des Jenaplans lernt und Sie dieses innerhalb der Familie als richtigen Weg sehen.
- bis einschließlich Klasse 7 ohne Noten lernt und die Familie den Leistungsbegriff der Schule mitträgt.

Welches sind die wichtigsten Punkte des Schulkonzeptes?

Unserer Schule ist eine **Staatliche Gemeinschaftsschule**, welche nach dem reformpädagogischen Konzept **JENAPLAN** arbeitet und strukturiert ist und die Jahrgänge 1 bis 12 führt.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, jeder Schülerin und jedem Schüler die Chance zu geben den bestmöglichen allgemeinbildenden Schulabschluss, innerhalb einer Schule, in einem verlässlichen sozialen Gefüge, zu ermöglichen. Heterogenität bildet die Basis unsere Arbeit. Die individuelle Förderung in der Gemeinschaft stellen wir in den Mittelpunkt unserer Bemühungen.

Das Jenaplan - Konzept ermöglicht Strukturen des offenen Unterrichts. Es ermöglicht kommunikatives Lernen, Lernen voneinander, miteinander und untereinander. Ein Schlüsselbegriff unseres Konzeptes heißt Selbstständigkeit. SchülerInnen werden dazu aufgefordert und befähigt, Lerninhalte selbst auszuwählen, ihr Vorgehen beim Lernen zu planen, Hilfsmittel zu nutzen und – vor allem – dabei die richtigen PartnerInnen zu finden und mit ihnen zusammenzuarbeiten, Anderen zu helfen und Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Mit dem Konzept Jenaplan kann also beides gelingen:

Das Herausbilden außerordentlich hoher Sozialkompetenz sowie individuelles Lernen im Hinblick auf unterschiedlichste Lernvoraussetzungen, Lerntempo, Lerninteressen und Lernwege.

860 SchülerInnen, Pädagogen und Eltern bilden eine Schulgemeinschaft. Gemeinsam gestalten wir unsere Schule und pflegen demokratische Entscheidungsprozesse.

Arbeit, Gespräch, Spiel und Feier bilden im Jenaplan die Grundelemente des Lernens. Diese bilden wir durch vielfältige Aktionen in unserem Jahres- und Wochenrhythmus ab. So finden jährlich einwöchige Schulfahrten und immer wieder Projektwochen- und tage statt. Der Gesprächskreis ist fester Bestandteil unseres Miteinanders und das Feiern von Arbeits- und Lernerfolgen für jeden Einzelnen und für die Gemeinschaft wichtig.

Jeder Schülerin und jedem Schüler wird die Erfahrung vermittelt, dass sie bzw. er etwas kann. Neben den Lernergebnissen steht für uns der Arbeits- und Lernprozess des Kindes im Mittelpunkt. Daraus resultiert unser Leistungsbegriff. Wir bevorzugen aussagekräftige, verbale Formen der Bewertung, welche den Entwicklungsstand und die Lernfortschritte der Kinder erkennbar werden lassen.

Ab dem 8. Jahrgang erfolgt die Bewertung der Leistungen in Form von Noten.

Kann ich mitentscheiden, in welche Stammgruppe mein Kind kommt bzw. an welchem Schulstandort mein Kind lernt?

Die Einteilung der Kinder in die neun Untergruppen erfolgt durch die Schule.

Ein erfahrenes Team von Pädagogen achtet bei der Gruppeneinteilung auf eine möglichst heterogene Zusammensetzung der Stammgruppen.

Eltern von Geschwisterkinder dürfen einen Wunsch äußern.

(Struktur und Schulstandorte)

Wo ist die Schule verortet?



Innenstadt Gropiusstraße/ Sophienstiftsplatz

ab 2021



Windmühlenstraße

Interim ab 2021



Am Hartwege Oberweimar

IBA - Schulneubau ab 2021

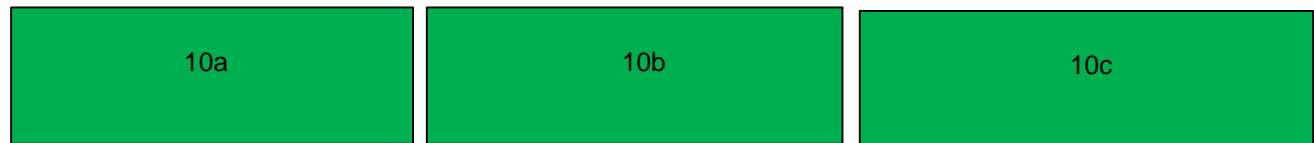
Stammgruppenstruktur und längeres gemeinsam Lernen

In unserer Schule lernen die SchülerInnen nicht in Jahrgangsklassen, sondern in Stammgruppen mit Altersmischung. Die Kinder werden in einem Zweig A, B oder C in eine der neun Untergruppen eingeschult und verbleiben in ihrer Stammgruppe 3 Jahre. Danach wechseln sie in die Mittelgruppe und von da in die Obergruppe. Auch in der Jugendgruppe erfolgt keine Trennung der SchülerInnen nach angestrebtem Schulabschluss. Innerhalb eines Zweiges bilden die SchülerInnen eines Jahrgangs einen Kurs.

Oberstufe
11./12. Jahrgang



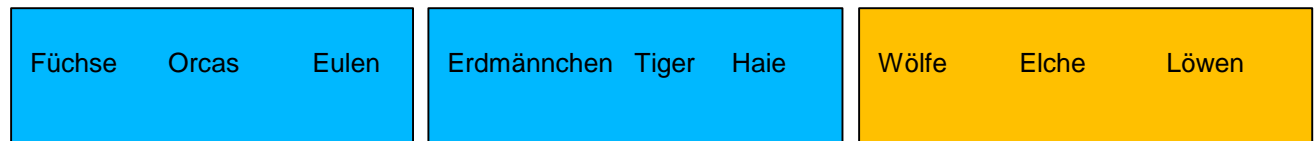
Jugendgruppe
10. Jahrgang



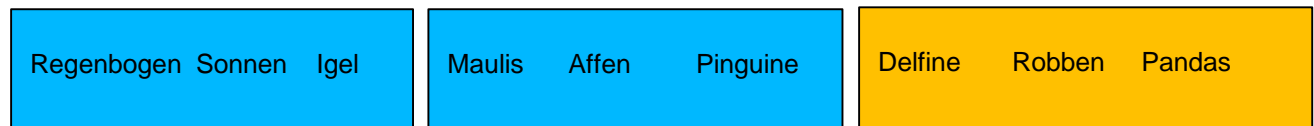
Obergruppe
7.-9. Jahrgang



Mittelgruppe
4.-6. Jahrgang



Untergruppe
1.-3. Jahrgang



A

B

C



Gropiusstraße

Sophienstiftsplatz

Windmühlenstraße

Bekomme ich einen Platz an der Schule?

Kinder, welche im ehemaligen Einzugsbereich der Staatlichen Grundschule ‚Christoph Martin Wieland‘ wohnen, werden an der Schule vorrangig aufgenommen. Sie melden Ihr Kind an der Staatlichen Gemeinschaftsschule Jenaplan an und bekommen einen Bescheid zur Aufnahme zugeschickt.

Wenn Sie nicht im ehemaligen Einzugsbereich der Staatlichen Grundschule ‚Christoph Martin Wieland‘ wohnen, melden Sie Ihr Kind an der zuständigen Grundschule an und bekunden mit Ihrer Anmeldung Ihr Interesse am Besuch der Gemeinschaftsschule. Die Aufnahme erfolgt dann, sollte die Kapazität der Schule es ermöglichen, durch ein Losverfahren. Geschwisterkinder werden, nach den Kindern im Einzugsbereich, vorrangig aufgenommen. Auch in diesem Fall werden Sie schriftlich informiert.

Die Schulanmeldung selbst erfolgt in diesem Jahr auf den Postweg. Die entsprechenden Anmeldeformulare finden Sie auf den Internetseiten des Schulträgers oder des Staatlichen Schulamtes Mittelthüringen.

[Rathauskurier der Stadt Weimar \(beantwortet auch Fragen zum Einzugsgebiet und zum Anmeldeverfahren\)](#)

Wann können Eltern und Schulanfänger die Schule persönlich kennenlernen?

Dies hängt von den Regelungen zur Pandemieeindämmung ab.

Bisher haben wir unsere Schulanfänger im Kindergarten besucht und sie zur Schulanmeldung im Dezember kennengelernt. Leider ist dies in diesem Jahr nicht möglich.

Nun planen wir für den 24. April 2021 ein Käferfest mit unseren neuen Schulanfängern und ihren Eltern. Hier soll es die Möglichkeit eines ersten Kennenlernens geben. Auch bietet dieser Termin die Möglichkeit notwendige Unterlagen auszutauschen.

Weitere Informationen erhalten Sie, wenn ihr Kind einen Platz bei uns hat bzw. wir Ihnen leider eine Absage erteilen müssen, auf dem Postweg.

Wie werden die Kinder im Hort betreut?

Unsere Hortkinder betreuen wir nach Anmeldung zwischen 6 und 17 Uhr. Alle Untergruppen werden von einer Erzieherin bzw. einem Erzieher betreut. Ab 15.15 Uhr ist die Hortarbeit offen, das heißt die Kinder können gruppenübergreifend verschiedene Angebote nutzen.

Hortkinder der Windmühlenstraße werden nach der Frühhortbetreuung mit dem Schulbus zur Windmühlenstraße gebracht und kommen am Nachmittag auch so zurück. Der Späthort findet in der Gropiusstraße statt.

In den Ferien können die Kinder zur Ferienbetreuung in der Gropiusstraße angemeldet werden. Im Sommer werden vom Schulträger drei Wochen Schließzeit festgelegt. In dieser Zeit kann die Betreuung an einer anderen Schule sichergestellt werden.

Weitere Informationen zur Hortanmeldung erhalten Sie unter:

<https://stadt.weimar.de/buergerservice/dienstleistung/anmeldung-im-schulhort-228/>

Mein Kind hat besonderen Förderbedarf. Was kann ich tun, um meinem Kind einen guten Schulstart zu ermöglichen?

Wir haben ein großes Interesse, uns auf Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf gut vorzubereiten, um gute Bedingungen im Vorfeld zu schaffen.

Bitte setzen Sie sich per Mail mit uns in Verbindung.

ilka.drewke@schule.thueringen.de

Ich möchte, dass mein Kind vom Schulbesuch zurückgestellt wird.
Ich möchte, dass mein Kind vorzeitig eingeschult wird.
Was muss ich tun?

Wenden Sie sich bitte mit ihrem Anliegen per Mail an
ilka.drewke@schule.thueringen.de

Wir werden uns dann mit Ihnen telefonisch in Verbindung setzen, sie beraten und alle notwendigen Schritte mit Ihnen gehen.

Liebe Eltern,

wir hoffen sehr, Ihnen mit diesen Informationen Ihre wichtigsten Fragen beantwortet zu haben.

Wir wissen, dass eine persönliches Gespräch mit uns für Sie sehr wichtig sein kann und Sie sicher noch viele weitere Fragen haben. Die Einschulung Ihres Kindes und damit die richtige Entscheidung für eine Schule ist für alle Eltern eine große Herausforderung.

Leider wird uns dieser persönliche Kontakt in diesem Jahr vorerst verwehrt und wir hoffen auf ihr Verständnis, dass eine telefonische Beratung nur im Einzelfall möglich ist.

Wir freuen uns auf unsere neuen Schulanfänger und werden alles tun, dass ihr Schulanfang, trotz der schwierigen Umstände, erfolgreich sein wird.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

Ilka Drewke
Schulleiterin